

1. Punktspiel

Parchim, 13.09.2015

Die Männermannschaft des KC Goldberg 1910 musste sich auf der wiedereröffneten Kegelsportanlage in Parchim (Weststadt) mit dem Landesliga-Absteiger MSC Waren, der SG Lübtheen/Alt Jabel und dem Grabower SV II auseinandersetzen. Startkegler Thomas Hubert machte seine Sache in seinem erst dritten Punktspiel mit 857 Holz (+ 17) sehr ordentlich. Rene Allenstein kamen die hoch und druckvoll zu bespielenden Linksaufsätze nicht entgegen. Mit ebenfalls 857 Holz war er selbst mit sich nicht zufrieden. Sören Schulz sorgte mit sehr guten 887 Holz dafür, dass der Kontakt zu den zweitplatzierten Lübtheenern nicht abbricht. Der MSC Waren konnte sich zu diesem Zeitpunkt etwas absetzen. Rene Marckwardt ließ mit guten 879 Holz eine Formverbesserung erkennen. Als Rex Grützmacher im fünften Durchgang mit der Mannschaftsbestleistung von 891 Holz die Bahn verlassen hatte, fanden sich die KCG-Kegler plötzlich mit einem Holz Vorsprung vor dem Team aus der griesen Gegend wieder. Schlussspieler Nando Knauf (869 Holz) konnte zwar den stark aufspielenden Lübtheener Bernd Lindner (893) nicht halten, der dritte Tagesrang stellt trotzdem eine ordentliche Eröffnungspartie dar.

Ergebnisse:

1. SG Lübtheen/Alt Jabel	4404 Holz
2. MSC Waren	4402 Holz
3. KC Goldberg	4383 Holz
4. Grabower SV II	4341 Holz

In der Gesamtwertung nimmt der KCG nach dem 1. Punktspiel den geteilten fünften Platz ein.

2. Punktspiel

Neubukow, 27.09.2015

Am Tagessieg hauchdünn vorbeigeschrammt !

Das zweite Punktspiel in der Kegel-Verbandsliga West in Neubukow war an Dramatik kaum zu überbieten.

Gegen die Teams von Gut Holz Rostock III, MSC Waren und Einheit Teterow hatte sich der Goldberger Sechser einiges vorgenommen, waren doch die zwei Aufsteiger aus der Verbandsklasse mit von der Partie. Rainer Erdmann wurde von den Senioren „ausgeliehen“ und machte seine Sache als Startkegler mit 852 Holz (+12) ordentlich. Sören Schulz kamen die druckvoll und lang zu bespielenden Rechts-Aufsätze entgegen. Mit 858 Holz schob er ein gutes Ergebnis, musste jedoch die stark beginnenden Warener weiter ziehen lassen. In den beiden Mitteldurchgängen verloren die Mildnitz-Städter entscheidend an Boden. Thomas Hubert grämte sich vor allem über einen unnötigen technischen Fehlwurf (Wurf in die falsche Gasse). Als Neuling sind seine 835 Holz jedoch ganz passabel. Der Trainingsrückstand war dem Spiel von Rene Marckwardt (833) eindeutig anzumerken. Sein relativ weicher Wurf passte an diesem Spieltag nicht zu den Neubukower Bahnen. Nando Knauf fühlt sich offen-sichtlich durch die neue Rolle als Mannschaftskapitän beflügelt. Im fünften Durchgang sorgte er nochmal für eine Spielbelebung und nahm mit guten 855 Holz seinen drei Gegenspielern etwa zehn Holz ab. Vor dem letzten Durchgang

lagen die Goldberger auf dem dritten Rang mit 36 Holz Rückstand auf den MSC Waren und 22 Holz auf Gut Holz Rostock III. Der Vor-sprung von 28 Holz auf Einheit Teterow schien beruhigend. Das Spiel schien entschieden zu sein. Rex Grützmacher begann auf seinen beiden Startbahnen mit +26 furios. Auf der dritten Bahn passierte ihm dann dasselbe Missgeschick wie vorher Thomas Hubert. Ein Wurf in die falsche Gasse (9 !) bedeutete einen technischen Fehlwurf, der mit Null Punkten gewertet wird. „So ein Malheur ist mir in den letzten 25 Jahren in einem Punktspiel nicht mehr passiert“, stellte Goldbergs erfahrener Schlusspieler konsterniert fest. Seine Aufholjagd hätte fast zum Tagessieg gereicht. Am Ende fehlten zwei Holz zu den Rostockern. Trotzdem konnte das KCG-Team mit dem zweiten Tagesrang gut leben, zumal die Warener noch auf den dritten Platz durchgereicht wurden. Das Tagesbestholz schob Sportfreund L. Jennerjahn (Einheit Teterow) mit ausgezeichneten 886 Holz.

Ergebnisse:

1. Gut Holz Rostock III	4280 Holz
2. KC Goldberg	4278 Holz
3. MSC Waren	4273 Holz
4. Einheit Teterow	4258 Holz

In der Gesamtwertung hat der KC Goldberg derzeit den vierten Tabellenrang inne.

3. Punktspiel

Lübów, 17.10.2015

Wieder nur wenige Holz fehlten !

Die Herrenmannschaft der Abteilung Kegeln des TSV Goldberg bestritt vor kurzem ihr drittes Punktspiel in Lübów. Für den weiterhin verletzten Rene Allenstein wurde Rainer Erdmann als Startspieler aufgeboten. Die lang und druckvoll zu bespielenden Läufe der Vier-Bahnenanlage lagen dem Goldberger Oldie überhaupt nicht. In Güstrow konnte sich Rainer vor kurzem noch als Tagesbester behaupten. Aber diesmal nagten etliche 6er Würfe an seinem Nervenkostüm. Mit sehr mäßigen 840 Holz musste er den Gegenspieler von Gut Holz Rostock III schon mit über 50 Holz (!) ziehen lassen. Rene Marckwardt (866) und Thomas Hubert (856) konnten in der „Frühschicht“ keinen entscheidenden Boden gutmachen. Erst Sören Schulz landete mit sehr guten 889 Holz in der Mittelachse einen big point. Mit der viertbesten Tagesleistung stellte der 39-jährige Neuhofer seine derzeit gute Form unter Beweis. Jugendspieler Paul Fischer profitiert verstärkt von den Landesauswahllehrgängen, in denen viel auf Technikschiß Wert gelegt wird. Trotz fehlenden Trainings auf der Heimbahn und starker schulischer Belastung spielte er mit 879 ein sehenswertes Resultat. Vor dem letzten Durchgang lagen die KCG-Männer auf dem dritten Platz. Der Vorsprung vor Gut Holz Rostock II war mit 70 Holz sehr beruhigend. Der Rückstand von nur fünf Holz auf Tabellenführer SG Lübtheen/Alt Jabel ließ Hoffnungen auf eine bessere Tagesplatzierung aufkeimen. Der frischgebackene Herren-Vereinsmeister Nando Knauf hatte seinen Lübtheener Gegenspieler U. Hoffmann zunächst gut im Griff. Aber auf der letzten Bahn wendete sich das Blatt noch zu Ungunsten der Goldberger. Nando (860) gab den knappen Vorsprung leider noch aus der Hand. Mit lediglich vier Holz verpasste man den zweiten Tagesrang nur hauchdünn. In der Verbandsliga - Tabelle bleibt der KC Goldberg mit 7,0 Punkten Fünfter. Am 07.11. 2015 findet das vierte Punktspiel in Rostock (Lütten-Klein) statt.

Ergebnisse:

1. Gut Holz Rostock III	4406 Holz	S. Wachs - 893 Holz
2. SG Lübtheen/Alt Jabel II	4354 Holz	F. Schluck - 890 Holz
3. KC Goldberg	4350 Holz	S. Schulz - 889 Holz
4. Gut Holz Rostock II	4325 Holz	F. Grill - 907 Holz

4. Punktspiel

Rostock, 07.11.2015

Goldbergs Kegler hatten in Rostock nichts zu bestellen !

Auf den Bahnen in Rostock Lütten-Klein bestritt die Männermannschaft des KC Goldberg ihr viertes Punktspiel der Verbandsliga West. Mit der TSG Neubukow und der SG Lübtheen/Alt Jabel hatte man an diesem Spieltag starke Teams zum Gegner. Chancen rechneten sich die Goldberger gegen den Aufsteiger SSV Einheit Teterow aus, der vor dem Spieltag hinter dem KCG platziert war. Der Start durch Frank Wahls (880 Holz) verlief noch sehr verheißungsvoll. Dann glich das Spiel einer Achterbahnfahrt auf dem Martinimarkt. Rainer Erdmann (848) konnte sich nicht genügend auf die hohen und teilweise druckvoll zu spielenden Linksaufsätze einstellen. Ebenso erging es Thomas Hubert (840) und dem sich mit einer starken Erkältung herumplagenden Nando Knauf (844). Lichtblicke waren die guten Partien von Sören Schulz (880) und Youngster Paul Fischer (865). Durch Top-Leistungen der beiden Teterower Schlussspieler ging sogar noch der dritte Tagesrang verloren. In der Tabelle findet sich der KCG mit 8,0 Punkten auf einem Abstiegsrang (7. Platz) wider. Beim 5. Turnier am 28.11. in Bützow muss unbedingt an der Leistungskonstanz gearbeitet und Punkte gegen einen drohenden Abstieg eingefahren werden.

Ergebnisse:

1. SSV Einheit Teterow	4398 Holz	W. Meinck	915 Holz
2. SG Lübtheen/Alt Jabel	4387 Holz	F. Schluck	916 Holz
3. TSG Neubukow	4383 Holz	P. Hallmann	894 Holz
4. KC Goldberg 1910	4317 Holz	F. Wahls	880 Holz

5. Punktspiel

Bützow, 28.11.2015

Kegel-Krimi in Bützow - Nando Knauf stellt weichen auf Sieg !

Einen äußerst spannenden Verlauf sollte das fünfte Turnier der Herren-Verbandsliga West im Kegeln nehmen. Zum Punktspiel in Bützow hatte Goldbergs Mannschaftskapitän Nando Knauf den Sechser gleich auf vier (!) Positionen umgekrepelt und erfahrenen Seniorenspielern das Vertrauen gegeben. Um nicht weiter in den Abstiegsstrudel zu geraten, mussten gegen die Teams vom TSG

Neubukow, Gut Holz Rostock III und dem Grabower SV II unbedingt drei Punkte her, was einem zweiten Tagesrang entsprochen hätte. Der Start durch Frank Wahls (825 Holz, -15) verlief leider nicht wie erhofft. Die junge Mannschaft aus Rostock dagegen legte mit + 10 einen Blitzstart hin und hatte zunächst die Führung inne. Auf den sehr weich zu bespielenden Läufen machten Manfred Müller (844) und Rainer Erdmann (834) ihre Sache richtig gut. Der Ergebnis-Kontakt zum Turnierfavoriten vom Salzhaff und den Ostseestädtern war somit wieder hergestellt. In der sog. „Spätschicht“ (Spieler 4 bis 6) sollte das Turnier jedoch noch richtig an Brisanz gewinnen. Das Tabellenschlusslicht Grabower SV II spielte mit nur fünf einsatzfähigen Spielern in den Mittelpartien ganz stark auf und war plötzlich Zweiter. Goldbergs Sören Schulz, für seinen druckvollen Wurf bekannt, kegelte trotz eines Fehlwurfs mit 837 Holz eine gute 120-Wurf-Partie. Jedoch verharrten die KCG-Männer vorerst weiterhin auf dem dritten Tagesrang. Der Kapitän sorgte dann aber für die entscheidende Wende. Sein weicher Wurf passte genau zu den Bahnen der Anlage am Bützower Sportplatz. Mit tollen 860 Holz (+20) sorgte er nicht nur für die Tagesbestleistung unter den 23 Spielern, sondern er brachte den KC Goldberg sogar mit acht Holz vor Neubukow in Front. Der Schlussdurchgang glich einem Krimi. Der Grabower SV II verteidigte mit einem Holz (!) Vorsprung seinen dritten Tagesrang vor den etwas überraschend nachlassenden Rostockern. Neubukows Routinier D. Buchholz setzte Schlusspieler Rex Grützmacher auf den ersten drei Bahnen mächtig zu. Der Vorsprung hatte sich in einen Rückstand von drei Holz verwandelt. Goldbergs Vereinsmeister konnte das Blatt erst auf den letzten 15 Würfeln durch konzentriertes Spiel wenden (845). Mit 14 Holz Vorsprung führen die Mildnitz-Städter letztendlich einen verdienten Tagessieg ein. In der Tabelle wurde richtig Boden gut gemacht. Mit 12,0 Punkten belegt der KCG jetzt den geteilten 5. Platz. Die Abstiegsränge 7 und 8 wurden somit verlassen.

Ergebnisse:

1. KC Goldberg	4220 Holz	N. Knauf	860 Holz
2. TSG Neubukow I	4206 Holz	W. Schulz	853 Holz
3. Grabower SV II	4154 Holz	D. Meyer	859 Holz
4. Gut Holz Rostock III	4153 Holz	S. Wachs	850 Holz

6. Punktspiel

Holthusen, 16.01.2016

Im Abstiegskampf wichtige Punkte gesammelt !

Ihren Aufwärtstrend wollte die Männermannschaft des KC Goldberg beim Verbandsliga-Turnier in Holthusen fortsetzen. Das Kegelteam um Kapitän Nando Knauf musste dabei wiederum auf drei Stammspieler (P. Fischer, R. Marckwardt, R. Allenstein) verzichten, sodass erneut erfahrene Seniorenspieler zum Einsatz kamen. Die KCG-Männer spielten gegen Gut Holz Rostock II, SSV Einheit Teterow und den Grabower SV II. Der seit Wochen in guter Form spielende Rainer Erdmann begann mit 866 Holz (+26) furios. Sören Schulz (862) ließ sich vom Rostocker Senioren-Auswahlspieler B. Seeliger nicht beirren. Mit dem fünftbesten Ergebnis brachte er den KCG in Front. Im dritten Durchgang ging zwar etwas an Boden verloren, Manfred Müller legte im vierten Durchgang prompt nach und spielte auf den Bahnen der Kegelsportanlage „Zum Pudelkönig“ mit 874 Holz eine tolle Tagesbestleistung. Der Vorsprung vor den Rostockern betrug zu diesem Zeitpunkt etwa 40 Holz. Auch die 867 Holz von Nando Knauf auf den teil-weise nicht einfachen

zu bespielenden Läufen stellen ein sehr starkes Ergebnis dar. Lediglich Rex Grützmacher (830) erwischte diesmal einen rabenschwarzen Tag. Das Aufsatzverhalten war bei ihm einfach zu ungleichmäßig. Trotz seiner schwachen 120-Wurf-Partie war den Goldbergern der Tagessieg nicht mehr zu nehmen. In der Tabelle hat sich der KC Goldberg mit 16 Punkten auf den dritten Platz verbessert.

Ergebnisse:

1. KC Goldberg	4299 Holz	M. Müller	874 Holz
2. Gut Holz Rostock II	4258 Holz	B. Seeliger	871 Holz
3. Grabower SV II	4249 Holz	M. Steuber	856 Holz
4. SSV Einheit Teterow	4190 Holz	L. Jennerjahn	853 Holz

7. Punktspiel

Wismar, 31.01.2016

KCG - Männer bleiben in der Verbandsliga !

"Das war ein hartes Stück Arbeit“, so das Resümee von Nando Knauf nach dem Verbandsliga-Punktspiel der Goldberger Kegler in Wismar. Um den Ligaverbleib vorzeitig zu sichern, musste auf den Bahnen im "Wonnemar“ unbedingt ein dritter Tagesrang eingefahren werden. Die Ergebnisse aus dem Spiel der Parallelgruppe vom Vortag standen noch an der Tafel. Dort hatte sich zur Freude der Goldberger etwas überraschend der Grabower SV II durchgesetzt und den SSV Einheit Teterow somit auf Abstand gehalten.

Die Startachse mit Rainer Erdmann (sehr gute 873 Holz) und Sören Schulz (856) begann sehr vielversprechend. Dem jungen Paul Fischer (838) war dessen Trainingsrückstand deutlich anzumerken. Mit Spitzenergebnissen zogen die Teams von Gut Holz Rostock II und TSG Neubukow deutlich davon. Es kam zum erwarteten Zweikampf mit dem MSC Waren um den dritten Tagesrang. Als auch Manfred Magnus (846) gegen seinen Widersacher von der Müritz 11 Holz abgeben musste, waren beide Mannschaften annähernd holzgleich. Den Warenern fehlte jedoch der sechste Spieler, so dass diese ohne das sog. Streichergebnis (das schlechteste Ergebnis der sechs Spieler kommt nicht in die Tageswertung) auskommen mussten. Nando Knauf kam mit den Aufsätzen prima zurecht. Er sorgte mit dem viertbesten Ergebnis des Tages (876) für eine Vorentscheidung. Auf den in dieser Saison wenig eingesetzten Senior Peter Köster war Verlass. Mit guten 849 Holz ließ er die notwendigen Kegel fallen, um den Gegenspieler auf Distanz zu halten. Den überlegenen Tagessieg erspielte sich der Sechser von Gut Holz Rostock II. "Wir sind überglücklich und erleichtert. Den überraschenden Abgang von Leistungsträger Christoph Marckwardt vor der Saison konnten wir gut kompensieren“, sagte Sören Schulz.

Vor dem Schlussturnier am 27. Februar in Neukloster liegen die Mildnitzstädter auf dem sicheren vierten Tabellenplatz, den es dann möglichst zu verteidigen gilt.

Ergebnisse:

1. Gut Holz Rostock II	4391 Holz	M. Meier	890 Holz
2. TSG Neubukow	4321 Holz	W. Schulz	875 Holz
3. KC Goldberg	4300 Holz	N. Knauf	876 Holz
4. MSC Waren	4288 Holz	H. Brinkmann	876 Holz

8. Punktspiel

Neukloster, 27.02.2016

Zum Schluss ging nichts mehr !

Ihr Abschlussturnier der Kegel-Verbandsliga West bestritt die Männermannschaft des KC Goldberg auf der Bahn in Neukloster. Trotz des schon feststehenden Klassenerhaltes wollten die Goldberger noch einmal angreifen. Der Spielbeginn durch Routinier Rainer Erdmann (865 Holz) und Sören Schulz (852) war noch sehr verheißungsvoll. Doch bereits in den Mitteldurchgängen schafften es Rene Allenstein (837), Paul Fischer (836) und Thomas Hubert (837) leider nicht, ein "positives" Ergebnis von mehr als 840 Kegeln zu erzielen. Trotz eines ordentlichen Ergebnisses von 856 Holz konnte Nando Knauf im letzten Durchgang keine Veränderung mehr in der Tagesplatzierung erreichen. Es blieb beim etwas enttäuschenden achten Platz mit 4.247 Holz. Den Tagessieg sicherte sich der MSC Waren mit 4.325 Holz.

„Mit der Saisongesamtleistung über alle acht Turniere gesehen können wir aber sehr zufrieden sein. Unser fünfter Platz liegt sogar noch einen Rang über unserem selbstgesteckten Saisonziel. Am Ende war etwas die Luft raus.“, konstatierte Kapitän Nando Knauf. In der inoffiziellen Staffellrangliste behauptete sich Sören Schulz als bester Goldberger Spieler mit 128,5 Wertungspunkten in der Spitzengruppe. Aufsteiger in die Landesliga ist die TSG Neubukow. Den Weg in die Verbandsklasse muss das Team vom SSV Einheit Teterow antreten.

Ergebnisse:

- | | |
|--------------------------|------------|
| 1. TSG Neubokow | 25,5 Pkt. |
| 2. SG Lübtheen/Alt Jabel | 24,5 Pkt. |
| 3. Gut Holz Rostock II | 22,25 Pkt. |
| 4. MSC Waren | 19,5 Pkt. |
| 5. KC Goldberg 1910 | 18,5 Pkt. |
| 6. Gut Holz Rostock III | 17 Pkt. |
| 7. Grabower SV II | 15,5 Pkt. |
| 8. SSV Einheit Teterow | 15,25 Pkt. |

Alle Spielberichte wurden vom Sportfreund Rex Grützmaker geschrieben.